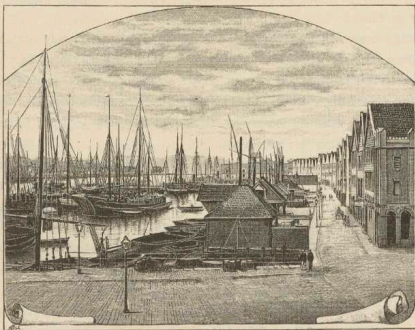


Überall, wo wir in den ältesten Kirchen Motive finden, die aus unseren Eisenaltermotiven nicht zu erklären sind, es sei der Form oder dem Inhalte nach, ist es die romanische Steinkirche Mitteleuropa's, die das Vorbild dazu abgegeben hat.

Die Ähnlichkeit ist oft derart schlagend, daß an eine directe Übertragung gedacht werden kann, die alsdann durch die Baumeister, die mit der Steinarchitektur der Zeit vertraut gewesen sind, erfolgte.

Werfen wir vorerst einen Blick auf die Würfelcapitäler der Kirche in Urnes,



Tudelebruggen in Bergen.

so finden wir außer der nach unten abgerundeten Würfelform, die rein romanisch ist, gleich eine Menge Fabelthiere und Menschenfiguren, Darstellungen, deren Entstehung unmöglich in unserem Eisenalter gesucht werden kann, augenscheinlich aber auf romanische Motive, die von rein antiken oder spätrömischen, christlichen Vorbildern in die carolingische Ornamentik überführt wurden, basieren.

Benigstens kenne ich keine Darstellung von unserem Eisenalter, aber um so mehr romanische Kirchen Mitteleuropa's, namentlich mit ähnlichen Würfelcapitälern, in Westdeutschland, am Rhein und in der Normandie, welche Ähnlichkeit mit nachstehenden Stadtkirchen-Capitälornamenten haben, so: der Hirsch, von einem Raubthier